



# Infos

1 2017 EINWOHNERGEMEINDE WALKRINGEN



Liebe Walkrangerinnen, liebe Walkringer

Dankbar sind wir mit dem „Weihnachtsspeck“ in den kalten Januar eingetaucht mit der Hoffnung, viele Wünsche und Erwartungen fürs 2017 zu erfüllen.

Ich weiss, dass es bei den Gemeinden nicht üblich ist, bereits im Februar über die Jahresrechnung vom vergangenen Jahr zu sprechen, trotzdem wage ich zu sagen, dass wir Ihnen an der letzten Gemeindeversammlung nicht zu viel versprochen haben. Es wird einen guten Abschluss geben!

Für unser Verwaltungsgebäude liegt bereits die Studie vor. Es gibt verschiedene interessante Möglichkeiten, das Haus wieder zu beleben. Dazu braucht es natürlich noch mutige Entscheidungen!

Das Interesse an einem Wärmeverbund in Walkringen ist gross. Momentan laufen die Berechnungen nach den Angaben der Haus- und Wohnungsbesitzer.

Am 8. Februar trifft sich der Gemeinderat zu seiner ersten Klausur in neuer Besetzung. Wir werden die Beratung zur Reorganisation der Gemeindebehörden neu aufnehmen. Im Herbst 2015 hat das beratende Gremium die notwendigen Entscheide dem jetzigen Gemeinderat überlassen.

***O Mut, nur Mut in unserer Lage, das ist keine Frage !***

***Die Morgenröte besserer Tage glüht hinterm Berg der Gegenwart.***

Ich wünsche Ihnen allen noch ein paar sonnige Wintertage, mehr mit Abendrot, denn dem folgt ein schöner Tag!



Euer  
Peter Stucki  
Gemeindepräsident

## Ressortverteilung des neuen Gemeinderates 2017 – 2020

Durch die Wahlberechtigten wurden an der Urne gewählt:

- Gemeinde- und Gemeinderatspräsident: Stucki Peter
- Vize- Gemeinde- und Gemeinderatspräsident: Aeschlimann Hanspeter

Der neue Gemeinderat hat sich konstituiert und dabei folgende Ressorts zugeteilt:

<b>Ressort</b>	<b>Ressortverantwortliche/r</b>	<b>Stellvertretung</b>
<i>Präsidiales</i>	Stucki Peter,	Aeschlimann Hanspeter
<i>Bau</i>	Fankhauser Christoph	Wüthrich Martin
<i>Bildung</i>	Röthlisberger Ursula	Schneider Andreas
<i>Finanzen</i>	Wittwer Rolf	Stucki Peter
<i>Öffentliche Sicherheit</i>	Wüthrich Martin	Wittwer Rolf
<i>Soziales / Kultur</i>	Schneider Andreas	Röthlisberger Ursula
<i>Ver- und Entsorgung</i>	Aeschlimann Hanspeter	Fankhauser Christoph

Die Ressorts werden durch die folgenden Kommissionen und Verwaltungseinheiten unterstützt:

<b>Ressort</b>	<b>Kommission</b>	<b>Verwaltung</b>
<i>Präsidiales</i>	---	Gemeindeschreiber
<i>Bau</i>	Hoch- und Tiefbaukommission (HTK)	Gemeindeschreiber
<i>Bildung</i>	Schulkommission (SK)	Schulsekretärin, Gemeindeschreiberei
<i>Finanzen</i>	Finanzausschuss (FA) Liegenschaftskommission (LiKo)	Finanzverwalterin
<i>Öffentliche Sicherheit</i>	Kommission für öffentliche Sicherheit (KöSi)	Gemeindeschreiberei, Sekretärin KöSi
<i>Soziales / Kultur</i>	Kommission für Soziales, Freizeit und Kultur (SFK)	Gemeindeschreiberei, Sekretärin SFK
<i>Ver- und Entsorgung</i>	Ver- und Entsorgungskommission (VEK)	Gemeindeschreiberei, Sekretärin VEK

Für Fragen, Anliegen, Eingaben usw. sind die folgenden Personen in der Gemeindeverwaltung gerne Ihr Ansprechpartner. Wir bitten Sie höflich sich nicht direkt an die zuständigen Ressortverantwortlichen zu wenden. Die zuständigen Personen der Verwaltung werden Ihr Anliegen, soweit erforderlich, dem zuständigen Gemeinderatsmitglied oder der Kommission weiterleiten. Die operativen und administrativen Aufgaben werden jedoch immer in der Gemeindeverwaltung erledigt.

<b>Ressort</b>	<b>Zuständig</b>
<i>Präsidiales</i>	Moser Burbulla Markus, Gemeindeschreiber
<i>Bau</i>	Moser Burbulla Markus, Sekretär HTK
<i>Bildung</i>	Glaus Susanna, Schulsekretärin
<i>Finanzen</i>	Staub Nadine, Finanzverwalterin / Sekretärin LiKo

<i>Öffentliche Sicherheit</i>	Bigler Sarah, Sekretärin KöSi
<i>Soziales / Kultur</i>	Arn Nathalie, Sekretärin SFK
<i>Ver- und Entsorgung</i>	Bigler Sarah, Sekretärin VEK

Die zuständigen Personen und die Gemeindeverwaltung Walkringen sind wie folgt erreichbar:

<b>Zuständigkeit</b>	<b>Erreichbarkeit</b>
Gemeindeverwaltung Walkringen	Während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung. Unterdorfstrasse 1, 3512 Walkringen Telefon-Nr.: 031 701 00 22 E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@walkringen.ch">gemeinde@walkringen.ch</a>
Moser Burbulla Markus, Gemeindeschreiber	Telefon-Nr.: 031 701 00 22 E-Mail: <a href="mailto:markus.moser@walkringen.ch">markus.moser@walkringen.ch</a>
Staub Nadine, Finanzverwalterin	Telefon-Nr.: 031 701 00 22 E-Mail: <a href="mailto:nadine.staub@walkringen.ch">nadine.staub@walkringen.ch</a>
Arn Nathalie, Gemeindeschreiber-Stv.	Telefon-Nr.: 031 701 00 22 E-Mail: <a href="mailto:nathalie.arn@walkringen.ch">nathalie.arn@walkringen.ch</a>
Bigler Sarah, Verwaltungsangestellte	Telefon-Nr.: 031 701 00 22 E-Mail: <a href="mailto:sarah.bigler@walkringen.ch">sarah.bigler@walkringen.ch</a>
Glaus Susanna, Schulsekretärin	Telefon-Nr.: 031 701 00 22 E-Mail: <a href="mailto:susanna.glaus@walkringen.ch">susanna.glaus@walkringen.ch</a>

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

### **Ersatzwahlen Kommissionsmitglieder**

Aufgrund des Wegzuges aus der Gemeinde Walkringen von Herrn Peter Treier, welcher bisher im Dienste der Liegenschaftskommission stand, wurde Herr Andreas Amstutz neu als Kommissionsmitglied gewählt.

Durch die Wahl zur Gemeinderätin von Frau Ursula Röthlisberger, wurde ein Platz in der Schulkommission frei. In dieses Amt wurde neu Frau Isabel Kläy gewählt.

Wir danken den bisherigen Kommissionsmitgliedern für die geleisteten Dienste für die Gemeinde Walkringen. Den neuen Mitgliedern danken wir für die Bereitschaft, ein öffentliches Amt zu übernehmen und wünschen viel Erfolg.

Gemeinderat

## **Abstimmungsausschuss für das Jahr 2017**

Gemäss Art. 35 ff des Gesetzes über die politischen Rechte sowie Art. 36 f der Verordnung über die politischen Rechte hat der Gemeinderat für das Jahr 2017 die folgenden Personen in den nichtständigen Abstimmungs- und Wahlausschuss gewählt:

- Aebi Margrit, Erli 45, 3512 Walkringen
- Benfatto Yael, Leimern 200, 3513 Bigenthal
- Chanson Sabrina, Eybodenweg 5, 3513 Bigenthal
- Fuchs Michael, Zihlstrasse 18, 3512 Walkringen
- Haari Simon, Küebiweg 8, 3513 Bigenthal
- Innig Jonathan, Wikartswil 625, 3512 Walkringen
- Käser Margareta, Neuhausmattweg 7, 3512 Walkringen
- Leutwyler Alfred, Stadelweg 27, 3513 Bigenthal
- Müller Marcel, Golpisberg 527a, 3512 Walkringen
- Nydegger Simon, Vielmattstrasse 9, 3512 Walkringen
- Schilt Christine, Manishaus 211, 3513 Bigenthal
- Sprecher Thomas, Friedbergstrasse 8, 3512 Walkringen
- Vonarburg Silvia, Manishaus 212, 3513 Bigenthal (Ersatz)
- Zürcher Peter, Küebiweg 2, 3513 Bigenthal (Ersatz)

Gemeinderat Christoph Fankhauser ist für das Abstimmungslokal „Gemeindehaus“ verantwortlich und die stellvertretende Gemeindeschreiberin für die ordnungsgemässe Durchführung der Auszählungen.

Gemeinderat

## Kulturfonds EVK

Als Mitglied der Genossenschaft EvK geniesst die Gemeinde Walkringen einen jährlichen Beitrag aus dem Vermögensertrag. Dieser Beitrag ist gemäss den Statuten der Genossenschaft EvK zu verwenden für:

- Zur Wirtschaftsförderung insbesondere als Starthilfe für innovative Projekte mit Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Als Unterstützung in den Bereichen Freizeit, Sport und Kultur
- Als Vergabungen an sozial tätige Institutionen

Das Verfügungsrecht bzw. die Gewährung von Beitragsausrichtungen aus dem Fonds obliegt beim Gemeinderat.

Aus dem Fonds werden aufgrund von Leistungsvereinbarungen den folgenden Institutionen jährlich feste Beiträge ausgerichtet:

<b>Institution</b>	<b>Betrag Fr. / Jahr</b>
Stiftung Rütthubelbad	5'000.00
Musikgesellschaft Walkringen	2'700.00
Verkehrsverein Walkringen	1'000.00
Kulturgruppe Walkringen <sup>1)</sup>	1'500.00
Schwimmbad Biglen	1'500.00
Frauenverein	600.00

<sup>1)</sup> Wenn Fête de la musique organisiert und durchgeführt wird

Beiträge können auf Gesuch hin ausgerichtet werden, für Organisationen und Institutionen:

- mit (Wohn)Sitz in Walkringen
- mit Bezug den Gemeindebehörden
- wenn der Anlass in Walkringen stattfindet.

Das Gesuch ist schriftlich vor dem Anlass bei der Gemeindeverwaltung einzureichen und hat mindestens die folgenden Angaben zu enthalten:

- Detaillierter Beschrieb des Anlasses
- Finanzierung und Budget.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung eines Beitrages aus dem Kulturfonds EvK. Der Gemeinderat entscheidet abschliessend über eingereichte Gesuche.

Der Gemeinderat



## TaxMe Online

Füllen Sie die Steuererklärung direkt im Internet aus:

- **www.taxme.ch** > TaxMe-Online starten
- Ihre Anmeldedaten finden Sie auf dem Brief zur Steuererklärung.
- Nutzen Sie bereits im Vorjahr TaxMe-Online? Dann sind Stammdaten und wiederkehrende Angaben erfasst. Während dem Ausfüllen lassen sich die Vorjahresdaten öffnen.
- Sie können beim Erfassen beliebig oft unterbrechen und später ohne Datenverlust weiterarbeiten.
- Erst wenn Ihre Gemeinde die Freigabequittung eingelefen hat, sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.
- Die Datensicherheit ist dank Datenverschlüsselung gewährleistet.

### Testen Sie TaxMe-Online mit der Demoversion.

TaxMe-Online funktioniert auch für **Steuererklärungen von juristischen Personen und Vereinen.**

## TaxMe Online Tour

Kurz-Videos erklären Ihnen die verschiedenen Themenbereiche von TaxMe-Online.

**www.taxme.ch** > TaxMe-Online Tour



Registrieren Sie sich für **BE-Login**, das E-Government-Portal des Kantons Bern, und nutzen Sie mit Ihrem **persönlichen Login** zusätzliche Steuerdienste:

- **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- Überblick über gesamtes Steuerdossier: Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen, Stand Vorauszahlungskonto usw.
- **Belege** online nachreichen
- **Einsprache** online einreichen
- **Steuererklärungen von Dritten** online ausfüllen und verwalten

Weitere Infos und Registrierung unter **www.taxme.ch** > BE-Login

## TaxMe Offline

Möchten Sie beim Ausfüllen nicht mit dem Internet verbunden sein?

Für TaxMe-Offline **laden Sie vor dem Ausfüllen die aktuelle Software lokal auf Ihren Computer.**

Ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und einsenden.

Haben Sie die Steuererklärung im Vorjahr bereits offline ausgefüllt und als .tax-Datei abgespeichert? Laden Sie Ihre Vorjahresdaten in die aktuelle Steuererklärung, indem Sie diese Datei importieren.

**www.taxme.ch** > TaxMe-Offline natürliche Personen

**Alle Informationen** zur Steuererklärung und zu Steuern im Kanton Bern:  
**www.taxme.ch**

## Steuererklärung 2016

Zwischen Mitte Januar bis ca. Mitte Februar wurden die Steuererklärungen 2016 verschickt. Gerne möchten wir dazu ein paar Punkte festhalten.

### Wie fülle ich die Steuererklärung aus?

Ihre Steuererklärung können Sie einfach, bequem und sicher via Internet über [TaxMe-Online](#), mittels [TaxMe-Offline](#) oder in Papierform ausfüllen. Alle Informationen, die Sie dazu benötigen, können Sie der Wegleitung, den Merkblättern bzw. der Internetseite der Steuerverwaltung des Kantons Bern entnehmen. In jedem Fall müssen Sie die **Formulare 1 bis 5** ausfüllen. Durch die Beantwortung der Fragen auf dem Formular 1 wird festgestellt, welche zusätzlichen Formulare Sie auszufüllen haben. (Fehlende Formulare können mittels Ihrer ZPV-Nr. bei der Gemeindeverwaltung oder der Steuerverwaltung Kanton Bern nachbestellt werden).

### Was muss ich eigenhändig unterzeichnen?

Folgende Formulare müssen zwingend eigenhändig von der steuerpflichtigen Person unterzeichnet werden:

- Bei der Steuererklärung mit Wohnsitz in der Schweiz: Formulare 1 und 3
- Bei Steuerpflichtigen mit Wohnsitz im Ausland: nur das Formular 1
- Bei Deklarationen mit TaxMe-Online: Freigabequittung

Die persönliche Unterzeichnungspflicht gilt auch für steuerpflichtige Personen, die sich aufgrund einer Vollmacht vertreten lassen.

### Keine Notizen auf Formularen!

Machen Sie weder Angaben ausserhalb der Formularfelder noch auf der Rückseite der Formulare. Nehmen Sie für ergänzende Angaben ein neutrales Zusatzblatt und vermerken darauf Ihren Namen sowie die ZPV-Nummer. Andernfalls können Ihre Angaben nicht verarbeitet werden.

### Welche Belege und Bescheinigungen muss ich beilegen?

Belege und Bescheinigungen sind der Steuererklärung nur noch beizulegen, wenn dies **ausdrücklich verlangt wird**. Die kantonale Steuerverwaltung behält sich aber vor, bei der Veranlagung Belege nötigenfalls nachzuverlangen.

### Wann muss die erste Steuererklärung ausgefüllt werden?

Die erste eigene Steuererklärung muss ab dem 16. Altersjahr ausgefüllt werden.

### Wie reiche ich Fristverlängerungen ein?

Fristverlängerungen können via [www.fin.be.ch](http://www.fin.be.ch) online (kostenlos bis 15. September) oder schriftlich (gebührenpflichtig) bei der Steuerverwaltung des Kantons Bern, Postfach 8334, 3001 Bern eingereicht werden.

### Wo reiche ich die ausgefüllte Steuererklärung ein?

Als Einwohnerin oder Einwohner der Gemeinde Walkringen senden Sie Ihre ausgefüllte und persönlich unterzeichnete Steuererklärung oder die Freigabequittung (TaxMe-Online) an die

Gemeindeverwaltung Walkringen  
Unterdorfstrasse 1  
3512 Walkringen

oder bringen diese bei uns vorbei. **Sie können die Steuererklärung ausserhalb der Öffnungszeiten gerne auch in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung werfen. Der Briefkasten wird täglich geleert.**

Unterjährige Steuererklärungen senden Sie bitte direkt an die Steuerverwaltung des Kantons Bern, Postfach 8334, 3001 Bern.

Sollten Sie Hilfe bei der Steuererklärung benötigen, wenden Sie sich bitte an einen Steuerberater. Das Personal der Gemeindeverwaltung übernimmt keine Verantwortung für falsch ausgefüllte Steuererklärungen und kann daher nur in ganz einfachen Fällen behilflich sein.

Gemeindeverwaltung



### **Briefliche Stimmabgabe**

Auch dieses Jahr stehen bereits vier Termine für Wahlen/Abstimmungen fest. Sofern Sie Ihrem Stimm- oder Wahlrecht brieflich nachkommen möchten, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Ihr Stimmcouvert spätestens am Donnerstag vor dem Abstimmungssonntag frankiert (!) bei der Post aufgegeben werden muss (A-Post!) oder
- Sie Ihr Stimmcouvert bis Freitag vor der Abstimmung (16.00 Uhr) direkt am Schalter der Gemeindeverwaltung abgeben oder bis zum Abstimmungssonntag, 09.30 Uhr, in deren Briefkasten legen können (**bitte nicht in den falschen Briefkasten werfen!!**),
- später eingehende Stimmcouverts nicht mehr berücksichtigt werden können,
- **Sie Ihren Stimmausweis unterschrieben haben, da die briefliche Stimmabgabe ansonsten nicht gültig ist,**
- pro Person ein offizielles Antwortcouvert (Stimmcouvert) verwendet wird. Sollten sich in einem Couvert zwei Stimmzettel derselben Abstimmung befinden, ist die briefliche Stimmabgabe ungültig.

Sollten Sie weitere Fragen zur brieflichen Stimmabgabe haben, so können Sie sich gerne an das Personal der Gemeindeverwaltung Walkringen wenden.

Gemeindeverwaltung

## Ein paar wichtige Termine und Daten

### Papiersammlung 2017:

- Mittwoch, 8. März 2017
- Mittwoch, 5. Juli 2017
- Mittwoch, 18. Oktober 2017



Die Daten für die Grünabfuhr werden zur Zeit noch verhandelt. Sobald diese feststehen, werden wir Sie umgehend auf unserer Homepage sowie im Infoheft publizieren.

### Nächste Gemeindeversammlung:

- Montag, 29. Mai 2017



### Walkringen in Zahlen 2016:

Einwohner per 31.12.2016	1800
Davon Wochenaufenthalter	49
Davon Ausländer mit Ausweis L, B, C & N	116
Anteil männlich	906
Anteil weiblich	894
Geburten	17
Todesfälle	17
Zuzüge	156
Wegzüge	126

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

## Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen; Einfriedungen

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Hinweise auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu beachten:



1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:

Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenen Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.



2. Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen alljährlich bis zum 31. Mai und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.



An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen.

Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen

Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von

heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen.

Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantonsstrassen dem Tiefbauamt des Kantons Bern. Im Übrigen sind auch entlang der Kantonsstrassen die Grundeigentümer verantwortlich.

3. Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.

4. Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit.

Bei Missachtung der obengenannten Bestimmungen werden die Organe der Strassenbaupolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Gemeinderat



### **Winterdienst in der Gemeinde Walkringen**

Kaum liegen mehr als zwei Zentimeter Schnee oder sind die Strassen durch Schmelzwasser oder Reif glatt, häuft sich nicht nur der Schnee am Strassenrand, sondern leider auch die Beschwerden über den unzulänglichen Winterdienst.

Die Einwohnergemeinde beschäftigt im Winterdienst drei unabhängige Mitarbeiter, welche sich um die Schneeräumung kümmern. Dazu kommen die Mitarbeiter des Kommunaldienstes. Das öffentliche Strassennetz in der Gemeinde Walkringen umfasst ca. 50 Kilometer und befindet sich auf einer Höhe von rund 630 bis 970 Metern über Meer.

Diese mehr als 300 Höhenmeter führen oft dazu, dass in den höheren Lagen der Gemeinde bereits Schnee liegt, während es in den tieferen Lagen noch regnet. Auch der Temperaturunterschied kann aufgrund der Topographie gewaltig sein. Während an den sonnigen Hängen der Schnee schmilzt, fliesst das Schmelzwasser in die schattigen „Chrächen“ und produziert dort Eisbahnen auf den Strassen.

Die Mitarbeiter des Kommunalbetriebes sind im Winter regelmässig auf Pikett. Das bedeutet, dass sie bei prekären Verhältnissen die Strassenzustände in der Gemeinde regelmässig prüfen müssen. Dies sowohl während der Nacht wie auch am Wochenende. Lohnzuschlag gibt es für diese zeit- und schlafraubende Tätigkeit keinen.

Sobald der Schnee vom Himmel fällt (und das tut er meistens ohne Zutun von menschlicher Seite) sind die Schneeräumer von morgens früh bis abends spät bei jeder Temperatur unermüdlich in der ganzen Gemeinde unterwegs. Zeit für eine kurze Kaffeepause zum Aufwärmen ist oftmals eine seltene Sache.

### **Appell an das Verständnis**

Beim Winterdienst ergibt sich unweigerlich eine Interessenkollision. Einerseits erwarten alle vom Schnee befreite Strassen und andererseits gibt es verschiedene Standpunkte bezüglich der Reinigungsart (Schwarz- bzw. Weissräumung, Splitt, Salz usw.). Entscheidend ist auch immer die Wettererwartung (Schneefall, Temperatur usw.). Besonders wichtig ist aber immer das Verständnis aller Bürger/-innen und vor allem die Bereitschaft, sich den gegebenen Wetterverhältnissen anzupassen.

### **Wichtige Informationen**

Alle Beteiligten sind verpflichtet, das Verhalten den äusseren Gegebenheiten sinnvoll anzupassen. Wer beispielsweise mit Sommerreifen nicht rechtzeitig anhalten kann, weil Schneematsch auf der Strasse liegt, haftet selbst für sein Verschulden. Auch Velofahrer und Fussgänger können und müssen sich auf winterliche Strassenverhältnisse einstellen und sich entsprechend ausrüsten und schützen. Private Gebäude- oder Grundeigentümer sind für ihren Anschluss an den öffentlichen Bereich (Plätze und Einfahrten) bei der Schneeräumung selber verantwortlich (Vereinbarungen mit den Mitarbeitern des Winterdienstes müssen selber ausgemacht werden). Der Schnee darf nicht auf den öffentlichen Bereich geschoben werden. Bitte denken sie daran, dass falsch abgestellte Autos die Schneeräumung behindern oder gar verhindern können.

Der Menschheit ist es nicht möglich, das Wettergeschehen zu beeinflussen. Die Klimaerwärmung ist auch nicht so weit fortgeschritten, als das in Walkringen kein Schnee mehr fallen würde. Somit ist es halt einfach so, dass im Winter zwischendurch über mehrere Tage Schnee liegt. Leider halten sich die Schneemengen und die Intensität des Schneefalles nicht immer an die Kapazitäten unseres Winterdienstes. Selbstverständlich wäre es möglich, die Ausrüstung der Winterdienstequipe auf ein Top-Niveau zu bringen und für aussergewöhnliche Situationen mehr Leute anzustellen. Dies ist aber nicht kostenlos möglich, was wiederum den Steuerzahler verärgert.

Wir wünschen uns etwas mehr Toleranz, etwas mehr Einsicht und Verständnis und vielleicht hin und wieder ein „Merci“. Wir danken Ihnen dafür!

Mitarbeitende des Winterdienstes, des Kommunalbetriebes und der Verwaltung



## Geburtstags-Jubiläum – Gratulationen

### März 2017

#### **80. Geburtstag**

01.03.1937 Streit Rosmarie, Ey 369, 3513 Bigenthal

#### **97. Geburtstag**

19.03.1920 Fankhauser Johann, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

### April 2017

#### **80. Geburtstag**

08.04.1937 Junker Gertrud, Zihlsrasse 20, 3512 Walkringen  
29.04.1937 Zimmermann Hilda, Zihlstrasse 6, 3512 Walkringen

#### **90. Geburtstag**

18.04.1927 Stucki Anna, Metzgerhüsi 2, 3512 Walkringen  
30.04.1927 Sidler Carlote, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

#### **94. Geburtstag**

10.04.1923 Kunz Katharina, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen  
22.04.1923 Gerber Fritz, Küebiweg 3, 3513 Bigenthal

### Mai 2017

#### **80. Geburtstag**

07.05.1937 Graf Ursula, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen  
09.05.1937 Müller Verena, Altersheim Hasle-Rüegsau, Gerbestrasse 3,  
3415 Rüegsausachen

#### **90. Geburtstag**

09.05.1927 Sägesser Gertrud, Haslerloch 381, 3512 Walkringen

#### **92. Geburtstag**

17.05.1925 Grossen Peter, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen  
17.05.1925 Schneider Rosa, Wikartswil 610, 3512 Walkringen

#### **93. Geburtstag**

03.05.1924 Bosshart-van Gelder Anita, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen  
14.05.1924 Ingold Margaretha, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

#### **94. Geburtstag**

08.05.1923 Burkolter Jacqueline, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

#### **98. Geburtstag**

19.05.1919 Andres Jakob, Dornistrasse 9, 3512 Walkringen



## Postversorgung in Biglen: neue Partnerlösung

Wir beziehen uns auf diverse Artikel in Zeitungen, unserer Mitteilung auf der Homepage der Gemeindeverwaltung wie auch sonstigen Onlinemeldungen betreffend dem Postangebot in Biglen.

Die Post CH AG hat in der Zwischenzeit den Dialog mit den Gemeindebehörden von Biglen aufgenommen und eine neue Lösung festgelegt.



Voraussichtlich ab Anfang Mai 2017 sind Postdienstleistungen in Biglen in einer bedienten Postagentur erhältlich „Post mit Partner“. Für die neue Lösung konnte die Drogerie Fehr als Partnerin gewonnen werden. Sie wird die Agentur in ihrem Geschäft an der Bahnhofstrasse 8 führen.

## Auswirkungen auf die Postversorgung in Walkringen

Die Bevölkerung von Walkringen kann ihre Postgeschäfte weiterhin wie gewohnt bei der Bäckerei Jegerlehner erledigen und auch avisierte Postsendungen abholen. Einzige Änderung: Spezialsendungen wie Betreuungsurkunden lagern nach erfolgreichem Zustellversuch künftig in unserer Filiale Grosshöchstetten. Auf Wunsch bringen wir solche Sendungen gerne kostenlos nochmals vorbei.

## Auswirkungen auf die Postversorgung in Bigenthal

Abgesehen von der Abholstelle für avisierte Sendungen gibt es beim bestehenden **Hauservice in Bigenthal keine Änderungen**. Postkunden können ihre Postgeschäfte weiterhin von Montag bis Freitag direkt an der Haustüre beim Zustellpersonal abwickeln.

Zur Übersicht die nachfolgende Tabelle:

Sendungsart	Heutige Abholstelle	Abholstelle <u>nach</u> der Umstellung
Pakete, Einschreiben, Nachnahmen, usw.	Post bei der Bäckerei Jegerlehner	Post bei der Bäckerei Jegerlehner (unverändert)
Spezialsendungen wie Betreuungsurkunden	Postfiliale Biglen	Postfiliale Grosshöchstetten (neu)

Öffnungszeiten der Post bei der Bäckerei Jegerlehner (Hauptstrasse 3):

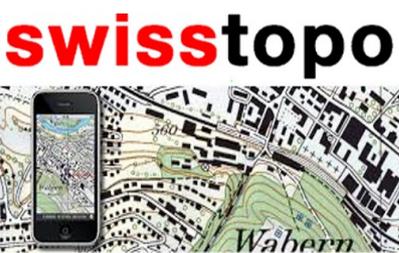
Montag bis Freitag 06.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr  
Samstag 06.30 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Post-Filiale Grosshöchstetten, Bahnhofstrasse 14:

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr  
Samstag 08.30 bis 11.00 Uhr

Beitrag der Post CH AG

# Angebote 50 plus – 2017

<p><b>Mi</b> <b>05.</b> <b>Apr.</b></p> <p><b>Nami</b></p>	<p><b>Illusoria Land</b> Im Illusoria Land in Hettiswil erwartet uns eine faszinierende Ausstellung mit Sinnestäuschungen und überraschenden Entdeckungen.</p> <p><i>Führung mit Sando del Prete ca. 1 Std.</i> <i>Anschliessend Zusammensein im Rest. Kreuz</i> <i>Kosten: Fr.20.- / AHV Fr.18.-</i></p>	
<p><b>Fr</b> <b>05.</b> <b>Mai</b></p> <p><b>Nami</b></p>	<p><b>Energiezentrale Forsthaus Bern</b> Wir tauchen ein in die Welt der Energieversorgung. Der Chef Thomas Bücherer persönlich führt uns durch die Welt von Energie Wasser Bern.</p> <p><i>Führung durch ca.90min. mit anschliessendem Apero</i> <i>Kosten: Fr.20.- (incl. Apero) plus Fahrpreis Bern retour</i></p>	
<p><b>Die</b> <b>13.</b> <b>Jun</b></p> <p><b>Vormi &amp; Nami</b></p>	<p><b>Wachsdornmoor</b> (Ausweichdatum: 15.06) Das Wachsdornmoor ist ein kleines Hochmoor von nationaler Bedeutung. Fritz Dreier, Bigenthal wird uns durch das Moor und Umgebung führen.</p> <p><i>Führung ca.2 Std. Mittagessen im „Schibistei“</i> <i>Kosten (m/o. Halbtax): Fr.16.- / Fr.32.-</i></p>	
<p><b>Mi</b> <b>23.</b> <b>Aug</b></p> <p><b>Nami</b></p>	<p><b>RCM Estec Burgdorf</b> Die RCM Fertigung reicht von Schweisskonstruktionen für den Maschinenbau bis zu Titan-Präzisionsteilen für die Raumfahrt. Wir erhalten eine Führung durch die Produktion.</p> <p><i>Dauer der Führung 90 min</i> <i>Kosten: Fr.10.- plus Fahrpreis Burgdorf retour</i></p>	
<p><b>Do</b> <b>14.</b> <b>Sep</b></p> <p><b>Vormi</b></p>	<p><b>Stadtführung „Bern für Bernerinnen und Berner“</b> Auch Berner wissen oft nur wenig über die Stadt. Ein Führer von Bern Tourismus nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise durch das unbekannte Bern</p> <p><i>Dauer der Führung 90 min</i> <i>Kosten: Fr.20.- plus Fahrpreis Bern retour</i></p>	
<p><b>Do</b> <b>12.</b> <b>Okt</b></p> <p><b>Vormi</b></p>	<p><b>Swisstopo Wabern</b> Wir schauen hinter die Kulissen des Bundesamts für Landestopografie. Wir lernen wie eine Landkarte entsteht, und sehen, was swisstopo sonst noch tut.</p> <p><i>Dauer der Führung: 2,5 Std.</i> <i>Anschliessend Essen auf dem Gurten, wer will</i> <i>Kosten: Fr.10.- plus Fahrpreis Bern retour</i></p>	

**IG-Alter Walkringen**

# Angebote 50 plus – 2017

Die IG-Alter Walkringen hat verschiedene Anlässe organisiert, zu denen Sie sich anmelden können.

Die Veranstaltungen sind für Leute über 50 gedacht, welche im Gebiet der Gemeinde Walkringen wohnen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

## Wichtige Infos:

- **Auskunft** zu den einzelnen Angeboten erhalten Sie bei den Organisatoren.
- Das Mitmachen bei den Angeboten verlangt eine **selbstständige Mobilität**. Fragen Sie allenfalls bei den Organisatoren nach, wenn Sie nicht sicher sind, ob das Angebot Ihren Möglichkeiten entspricht.
- **Anmeldungen** sind bis zum jeweiligen Anmeldetermin zu richten an:  
IG-Alter Stefan Röthlisberger  
Wikartswil 628  
3512 Walkringen  
[stefan.roethlisberger@bluewin.ch](mailto:stefan.roethlisberger@bluewin.ch) 031 701 08 55
- Die **Teilnehmerzahl ist beschränkt**. Die Anmeldungen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt. Melden Sie sich deshalb baldmöglichst an.
- Die Angebote werden **ab 8 - 10 Personen** durchgeführt.
- **Versicherung** ist Sache der Teilnehmer.
- **Kosten und Auslagen:**  
Die Kosten werden jeweils am Ausflug bezahlt.  
Beachten Sie bei der Ausschreibung, welche Kosten für Sie zusätzlich anfallen (z.B. Billett oder persönliche Verpflegung).

# Infos aus unseren Schulen



Liebe Leserinnen und Leser

An dieser Stelle möchten wir Ihnen wieder ein paar Musterchen aus unserem Schulalltag vorstellen.

## Der nationale Zukunftstag vom 10. November

Am 10. November fand der diesjährige nationale Zukunftstag statt. Die Idee: Mädchen und Jungen von der 5. und 6. Klasse begleiten ihre Mutter, ihren Vater oder eine Person aus ihrem Bekanntenkreis an deren Arbeitsstelle.

Hier vier Beispiele:

Um 6.15 Uhr ging es los. Wir, meine Mutter und ich, fuhren ins Tiefenauspital. Dort mussten wir uns als Erstes einen weissen Kittel anziehen. Danach gingen wir auf die IPS (Intensivpflege-Station). Dort besprach das Pflegepersonal, wer welchen Patienten pflegen musste. Wir bekamen eine Frau, die Magen-Darm-Blutungen hatte. Nach dem Rapport gingen wir zu dieser Frau. Als Erstes half meine Mutter ihr beim Waschen. Nach einer langweiligen Büroarbeit hatte diese Frau eine Gastroskopie (Magenspiegelung). Die war wieder spannender. Etwas später hatte ein Mann einen Herzstillstand. Das wollte und durfte ich nicht sehen. Daher ging ich in einen Raum warten, mit noch zwei Mädchen. Nun durfte ich noch einen Ultraschall von einem Herz beobachten. Der Vormittag war sehr spannend. Um 11.45 Uhr gab es Mittagessen. Eigentlich wäre thailändische Woche, das heisst, es gibt in dieser Woche thailändisches Essen. Ich nahm trotzdem nur Nudeln und ein Schnitzel.

Am Nachmittag gab es eine Rundtour durchs Spital. Es gab 4 oder 5 Gruppen. Drei andere Kinder und ich gingen als erste einen Grittibänz in der Küche backen. Danach gingen wir in den Notfall, dann weiter in den OPS (Operationssaal). Im OPS durften wir sogar bei einer Blinddarmoperation dabei sein, das war cool. Dann gingen wir noch in die Gastroskopie Abteilung und zu der Sterilisation. In der Sterilisation putzten sie die Werkzeuge vom OPS und verpackten sie wieder. Dann war die Tour fertig und wir gingen wieder auf die IPS. Dort übten wir noch eine Herzmassage und den Defibrillator zu benutzen. Es war ein toller Tag!

Flavia Leuenberger

Mein Vater brachte mich um 7.30 Uhr zum Landmaschinencenter Steck AG Bigenthal. Hans Wüthrich, der Werkstattchef, führte mich durch die Garage und stellte mir seine Mitarbeiter vor. Nach der Führung durfte ich zum Anfang ein Paar Pakete auspacken. Darin waren Ersatzteile. Hans gab mir einen Zettel. Darauf standen die Nummern, die auf den Ersatzteilen waren und die Nummern unter der man die Ersatzteile im Computer fand. Meine Aufgabe war die Nummern im Computer einzugeben und sie dann dort zu verräumen, wo es der Computer angab. War manchmal gar nicht so einfach, wenn der vor mir dort schon etwas anderes verräumt hatte. Zum Znüni brachte ich Kuchen mit. Bei einem Ordner durfte ich viele Blätter austauschen. Am Mittag kam mich meine Mutter abholen. Nach dem Mittagessen brachte mich

meine Mutter um 13:30 wieder hin. Den Nachmittag verbrachte ich bei Thomas Loosli. Er ist Logistiker und zuständig für das Lomardini Motoren Ersatzteillager. Er suchte die Ersatzteile im Computer auf und ich durfte sie dann an den Platz legen, den der Computer angab. Zwischendurch telefonierten Kunden, um Ersatzteile zu bestellen. Wenn es diese im Lager hatte, durfte ich sie verpacken und nach draussen in eine grosse Kiste legen. Thomas machte im Tag zwischen 10-15 Pakete. Danach durfte ich zusehen, wie sie in der Werkstatt bei einem tropfenden Traktor die Ursache suchten. 17.00 Uhr holte mich mein Papa ab. Weitere Informationen über das Landmaschinencenter Steck AG Bigenthal finden Sie unter [www.steckag.ch](http://www.steckag.ch).

Rahel Lehmann

Am Donnerstag, dem 10. November ging ich mit meinem Vater nach Oensingen in die Schaffner Terratech AG. Wir fuhren um 6:45 Uhr los. Ich musste ein Mähwerk von meinem Götti reparieren. Er hat sich ein neues gekauft und wollte das alte Mähwerk verkaufen. Deshalb nahm mein Vater dies gerade mit und wollte neue Klingen und Messerhalter daran befestigen. Ich durfte das Schutzblech abnehmen. Als ich das getan hatte, durfte ich mit einem Rasentraktor hinaus fahren. Eine Stunde später assen wir das Mittagessen. Ich hatte Hörnli, Bohnen und Fleisch dabei, genau wie mein Vater. Am späteren Nachmittag kam noch ein Kollege, der früher auch mal dort gearbeitet hatte, mit meinem Vater in die Firma. Dieser musste irgendeine Flüssigkeit von uns haben. Als er wieder ging, durfte ich das Mähwerk nach draussen transportieren. Danach gingen wir gemeinsam nach Hasle b. B. und luden dort noch vier Pneus ab. Anschliessen fuhren wir direkt nach Hause. Es war ein super spannender Tag!

Reto Müller

Um 08.00 startete für mich der Zukunftstag. Es war regnerisch und bewölkt als wir beim Gemeindehaus in Kirchdorf ankamen. Als ich die Tür aufmachte, sah ich einen grossen gelben Kasten. Wie ich vermutet hatte, gehört der Kasten zur Postagentur, die seit August 2016 im Gemeindehaus ist. Es lagen bereits Briefe zum Versand bereit. Zuerst musste ich die Grösse und das Gewicht herausfinden. Auf der Seite des Postkastens war eine Waage und die Schablone. Als Nächstes musste ich herausfinden, ob der Brief ins Ausland oder innerhalb der Schweiz verschickt werden musste. Ich hatte Glück und hatte nur Schweizer-Post. Schon stellte sich aber die nächste Frage: A Post oder B Post? A Post bedeutet, dass der Brief möglichst schnell bei der Adresse ankommen muss, bei der B Post ist die Zustellung nicht so dringend. Weiter musste ich wissen, ob der Brief eingeschrieben sein sollte oder nicht. Eingeschrieben heisst, dass der Postbote oder -botin den Umschlag oder das Paket vor die Haustüre bringen und eine Unterschrift vom Empfänger verlangen muss. Zusätzlich sind eingeschriebene Sendungen versichert. Nach diesen vielen Fragen druckte der Postkasten eine Etikette aus, diese ist auf den Umschlag oder auf das Paket zu kleben. Auf der Etikette ist ebenfalls der Betrag ausgedruckt, der bei dem Schalter zu zahlen ist. Die Briefe und Pakete werden am Abend in einen Postkasten gelegt, wo sie ein Postlastwagen abholen wird. Die Gemeindeverwaltung Kirchdorf ist nicht nur für Kirchdorf verantwortlich, sondern auch für Noflen. Noflen ist eine Nachbargemeinde und hat etwa 250 Einwohner. Kirchdorf selber hat 960 Einwohner, davon sind 5,17% Ausländer. Frauen hat es nur 12 mehr als Männer. Ich habe an diesem Tag noch vieles anderes kennen gelernt, z.B. einen Fax. Ich wusste zuerst gar nicht, was ein Faxgerät sein sollte und wie es genau funktioniert. Corinne hat es mir aber erklärt. Dann konnte ich einen neuen Bewohner im Register der Einwohnerkontrolle erfassen und zwei Geburten. Es hat Spass gemacht. Ich probierte auch den riesigen Kopierer aus. Das war gar nicht so einfach mit diesen vielen Knöpfen und Funktionen. Auch durfte ich mithelfen, die Gemeindehomepage anzupassen. Das Spannendste war aber das Gemeindearchiv. Da standen über 200 Jahre alte Bücher, die mich mega beeindruckt haben. Ich konnte sogar

einige Bücher anschauen. Ich konnte aber die komische alte Schrift nicht lesen. Da musste mir schon Mama helfen. Am Nachmittag zählte ich die Kasse. Wir mussten einen Kassenzettel drucken, auf dem der Betrag der Kasse stand. So viel Geld sollte es nun auch in der Kasse haben. Zum Glück stimmte der Betrag. Es war ein spannender und cooler Tag auf der Gemeinde Kirchdorf. Auf der Gemeinde zu arbeiten kann ich mir aber nicht so vorstellen.

Lucie Sturzenegger

## Kletterwand

Im November mieteten wir einen Kletterturm, um den Schülern und Schülerinnen wieder einmal Gelegenheit zum Klettern zu geben. Wir stellten ihn in der Turnhalle auf. Von Montagmorgen bis Freitagnachmittag kletterten nicht nur alle Schüler vom Kindergarten bis zur 9. Klasse hinauf, sondern auch die Vereine benutzten ihn rege. Herzlichen Dank allen Helfern und Helferinnen.



## Weihnachtsfeiern

Die diesjährigen Weihnachtsfeiern standen unter dem Motto „Weihnachten rund um die Welt“. Im Schulhaus Bigenthal bestaunten zahlreiche Besucher die Reise eines Mädchens mit dem Nikolaus, die zusammen verschiedene Länder rund um die Welt besuchten und dort erlebten, wie man Weihnachten feiert. Dazwischen wurden passende Lieder gesungen und Flötenstücke mit Orffinstrumente dargeboten. Danach gab es eine kleine, feine Verpflegung mit viel Selbstgebackenem.



In Walkringen versuchten wir etwas Neues: Nicht eine Klasse war dieses Jahr für das Programm verantwortlich, sondern jede Klasse bekam 10 Minuten Zeit, um ein Land ihrer Wahl vorzustellen. Es waren dies Italien, Schweden, USA, Grossbritannien und Mexiko. Es wurde gesungen, gespielt, erzählt und getanzt. Dazwischen sangen alle Schüler und Schülerinnen in einem Gesamtchor drei Lieder.



Am Schluss verabschiedete ich noch unsere Schulkommissionspräsidentin Kathrin Schneider, die leider nach zehn Jahren ihr Amt niederlegte. Unter ihrer Federführung wurden die Schulen in Walkringen modernisiert und zeitgemäss. Ich denke da besonders an die Einführung der Sekundarschule mit der Zusammenführung der Oberstufe in Walkringen, aber auch an die beiden grossen Umbauten der Schulhäuser Walkringen und Bigenthal und die Einführung des Schulbusses. Ich danke Kathrin noch einmal ganz herzlich im Namen der Schulen für ihr Wirken und ihre Professionalität, ebenso den anderen Mitgliedern der Schulkommission. Aber auch den anderen Gemeinderäten und dem Gemeindepräsidenten möchte ich danke sagen, denn auch sie unterstützen uns dabei.

Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Stille Nacht“ und den besten Wünschen für das Jahr 2017 beendeten wir die Feier. Draussen gab es noch alkoholfreien Punch und das von der Kirchgemeinde alljährlich an alle Schüler und Schülerinnen gespendete Schoggistängeli mit Weggli. Auch dafür herzlichen Dank.



Nun wünsche ich auch Ihnen für das Jahr 2017 vor allem gute Gesundheit und sonst nur das Allerbeste! Und wenn Sie mal Zeit und Lust haben, besuchen Sie uns in den Klassenzimmern, auch wenn Sie keine Kinder mehr in der Schule haben! Wir sind eine öffentliche Schule und freuen uns auf Sie!

Der Schulleiter René Loosli



So wurden die Schüler und Schülerinnen nach den Weihnachtsferien beim Schulseingang willkommen geheißen. (Gestaltung: Margret Josi)



musikschule worblental kiesental

## Tag der offenen Tür

**Samstag, 4. März 2017**

**13.30 – 16.00 Uhr**

Im Schulhaus Wyden 2, Wydenstrasse 38, Worb

**13.30 Uhr**

**KONZERT in der Aula**

„Chind für Chind“

Ein Orchester mit allen Instrumenten

Anschliessend:

**INSTRUMENTE**

entdecken – sehen – hören

**ausprobieren**

**15.40 Uhr**

**Die Aarepiraten**

eine Geschichte durch  
Lehrpersonen präsentiert

**16.00 Uhr**

**Worber Jugendblasorchester**

Schnupperprobe



## Spielgruppe Rägeboge

Kinder von 2 bis 5 Jahren können die Spielgruppe, in der Regel ein- oder zweimal pro Woche, besuchen. Eine Gruppe besteht aus max. 8 Kindern.

Die Kinder lernen Freundschaften zu schliessen, Konflikte auszutragen und sich in einer kindergerechten, dem Alter angepassten Umgebung auszudrücken. Es wird gespielt, gesungen, gebastelt, Geschichten erzählt und vieles mehr...



## Nachmittag der offenen Tür

Die Spielgruppe ist zu einem Schnuppernachmittag offen.

**Mittwoch 15. März 2017 von 14.00 – 16.00 Uhr.**

Wir freuen uns möglichst viele Kinder zu begrüßen.

Für weitere Fragen melden Sie sich bei Kinderclub Walkringen, Sandra Kobel,  
031 791 30 38

[www.kinderclubwalkringen.jimdo.com](http://www.kinderclubwalkringen.jimdo.com)



# Frauenverein aktuell

## Einladung zur 89. Hauptversammlung

**Wann + wo:**            **Mittwoch, 8. März 2017, 13.30 Uhr im Sternensaal, Walkringen**

Traktanden:            1. Protokoll  
                              2. Jahresbericht  
                              3. Jahresrechnung  
                              4. Tätigkeitsprogramm  
                              5. Wahlen  
                              6. Verschiedenes

Wir möchten auch in diesem Jahr wieder einen reichhaltigen Glücksack bereitstellen. Päckli im Mindestwert von Fr. 3.- werden dankbar entgegengenommen.

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte herzlich zur diesjährigen Hauptversammlung ein. Jede Teilnehmerin darf am Schluss ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen!

Der Vorstand

---

## Herzliche Einladung zum Ostermärit

**Wann + wo:**            **Mittwoch, 12. April 2017, 09.00 – 11.00 Uhr**  
                                  **Saal Sternenzentrum, Walkringen**

Was:                      - wunderschön gefärbte Ostereier  
                              - rohe Eier  
                              - herrliche Backwaren süss und salzig  
                              - direkt am Stand gebackene Waffeln  
                              - Blumen  
                              - Genähtes, Gebasteltes usw.  
                              - Unterhaltung für die Kleinen



Bitte beachten: Wer mehr als 25 Stk rohe Eier kaufen möchte, soll diese bitte vorbestellen bei Renate Assandri, Wikartswil 619, Walkringen, Tel. 031 701 27 38. Danke

Gerner verwöhnen wir Sie mit einem frisch gepressten Orangensaft oder einem Gratiskaffee/-tee! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Chömit doch o cho ineluege!

Der Vorstand



## Jäten war gestern – heute essen wir unser Unkraut!

Willkommen im Garten von Ruth Schafroth!

Dort lernen wir verschiedene Unkräuter kennen und verwenden.  
Zusammen kochen wir eine leichte Unkrautsuppe und stellen ein Kräutersalz her.

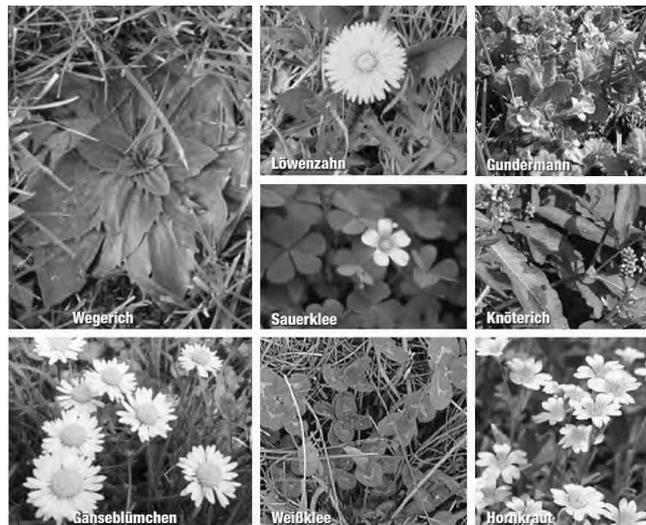
**Wann + wo:** Donnerstag, 4. Mai 2017, 19.00 Uhr, im Garten von Ruth Schafroth,  
Bangertenstrasse, 3076 Worb

Kursleitung: Ruth Schafroth

Kosten: Fr. 45.-  
(Nichtmitglieder 50.-)  
Inklusive  
- Pflanzenbeschriebe  
- Rezepte und Kräutersalz  
zum Mitnehmen  
- kleiner Imbiss vor Ort

Teilnehmer: Max. 10 Personen

Anmelden: Bei Renate Assandri,  
Wikartswil  
Tel 031 701 27 38



**Offenes Treffen**  
der IG Biodiversität  
**Walkringen**

Wir von der Interessengemeinschaft Biodiversität Walkringen laden Sie ganz herzlich zu einem unserer Treffen ein:

**Mittwoch, 29. März 2017, 20 Uhr,  
Sternenzentrum (1. Stock)**

In einem ungezwungenen Rahmen werden wir uns und unsere Arbeit kurz vorstellen – und wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

IG Biodiversität Walkringen,  
Felix Arnold, Hans Burkhalter

Hier finden Sie jeweils Informationen zu Angeboten für die Seniorinnen und Senioren der Einwohnergemeinde Walkringen.



Die nächsten Mittagstische finden an folgenden Tagen statt.

Datum	Restaurant	Anmeldung bis
Mittwoch, 29. März 17	Restaurant Sternen Walkringen	Fr. 24. März 17
Mittwoch, 26. April 17	Restaurant Rüttihubelbad	Fr. 21. April 17
Mittwoch, 31. Mai 17	Restaurant Sternen Walkringen	Fr. 26. Mai 17

Ab 11.30 Uhr ist im bestimmten Restaurant ein Tisch für Euch bereit.

Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Anmeldung, die telefonisch bis jeweils am vorangehenden Freitag bei uns eintreffen sollte.

Die Kosten des Menus (ohne Getränke) betragen Fr. 16.00 und werden durch die Teilnehmer bezahlt.

Wer eine **Mitfahrgelegenheit braucht oder abgeholt werden will**, kann dies ebenfalls bei der Anmeldung mitteilen.

Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Marlis Dobler 031 701 19 63 Käthi Keller 031 701 33 05  
Vreni Schneider 031 701 23 91



### Stubete

Dienstag, 14. März 2017, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 11. April 2017, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 09. Mai 2017, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Das Stubete-Programm wird jeweils im „Chiuchefäischer“ veröffentlicht.

### Erzählcafé

Freitag, 31. März 2017, 09.15 Uhr Sternenzentrum

Freitag, 21. April 2017, 09.15 Uhr Sternenzentrum

Freitag, 19. Mai 2017, 09.15 Uhr Sternenzentrum

### Stammtisch

Donnerstag, 09. März 2017, 19.30 Uhr Restaurant Sternen Walkringen

Die Themen vom Erzählcafé und vom Stammtisch werden jeweils im „Chiuchefäischer“ und im „Anzeiger“ veröffentlicht.

### **Senioren-Gottesdienst**

Sonntag, 26. März 2017, 9.30 Uhr, Kirche: Pfarrer Peter Raich.  
Musik: Yeon-Jeong Müdespacher, Orgel, und Chor EGW, Hasle-Rüegsau.  
Nach dem Gottesdienst: Kaffee und Züpfe im Saal vom Sternenzentrum für alle Gottesdienstbesucher.

### **Goldene Konfirmation**

Sonntag, 9. April 2017, 9.30 Uhr, Kirche: Pfarrer Peter Raich  
(der Gottesdienst ist auch offen für Personen, die keine Goldene Konfirmation haben). Musik: Jodlerklub Flühblüemli, Bigenthal.  
Apéro für alle Gottesdienstbesucher.

### **Gottesdienst im Rüttihubelbad**

Samstag, 22. April 2017, 10.15 Uhr: Pfarrer Peter Raich.  
Musik: Yeon-Jeong Müdespacher, Flügel.

**Voranzeige: Seniorenferien der Kirchgemeinde Walkringen**  
11. bis 18. September 2017 im Hotel Schweizerhof, Alt St. Johann,  
Obertoggenburg.

### **Kirchen-Fahrdienst**

Älter werden bringt oftmals auch eine eingeschränkte Mobilität mit sich. Uns ist es ein Anliegen, dass alle Frauen und Männer unserer Kirchgemeinde bei Wunsch den Gottesdienst und andere Anlässe der Kirchgemeinde besuchen können. Nie soll der Weg dahin «im Weg stehen». Sehr gerne bieten wir einen Fahrdienst an. Verschiedene Personen sind bereit, diesen Dienst für unsere Kirche zu übernehmen. Zögern Sie nicht und rufen Sie im Pfarramt an: T 031 701 24 72 oder ein Mail an [kirche@kirche-walkringen.ch](mailto:kirche@kirche-walkringen.ch) senden.

**Falls Sie beim Fahrdienstmithelfen wollen, sind wir sehr froh und dankbar!**

### **Jass für Seniorinnen und Senioren (Verkehrsverein)**

Dienstag, 21. März 2017 im Restaurant Sternen, Walkringen

### **Jubilarenständli (Verkehrsverein)**

Samstag, 06. Mai 2017 im Sternenzentrum Walkringen



### **Fusspflege**

Donnerstag	06. April 2017 im Sternenzentrum
Freitag	07. April 2017 im Sternenzentrum

### **Frischmahlzeitendienst**

Der Mahlzeitendienst wird über die Spitex Region Konolfingen organisiert. Wer Mahlzeiten beziehen möchte, melde sich direkt bei der Spitex unter

**Telefonnummer 031 770 22 00**

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter

- Homepage: [www.spitex-reko.ch](http://www.spitex-reko.ch)
- E-Mail: [info@spitex-reko.ch](mailto:info@spitex-reko.ch)

### **Vermietung von Krankenmobilen**

Wir weisen noch darauf hin, dass Frau Greti Streit verschiedene nützliche Krankenmobilen vermietet.

Die Vermietung der Krankenmobilen erfolgt über die Telefonnummer 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (Privat) von Frau Greti Streit, Walkringen.



### **Gegenseitige Hilfe**

Nach wie vor läuft das Projekt „Gegenseitige Hilfe“.

Die IG für das Alter vermittelt verschiedene Hilfsangebote für Haus und Garten oder in administrativen Belangen.

Ursula Röthlisberger nimmt Anmeldungen entgegen oder erteilt gerne Auskunft      Telefon 031-701 08 55

Vreni Schneider, IG für das Alter

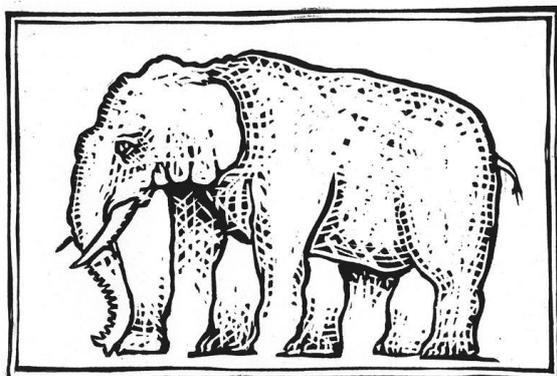
# Illusoria Land Hettiswil

Mittwoch, 05. April 2017



Wir lassen uns im Illusoria Land von optischen Täuschungen verführen. Wir entdecken Kippbilder und staunen über die optischen Täuschungen von Inversionsstatuen. Illusion oder Realität? Die Bilder entstehen in unserem Kopf.

**Kosten:**



Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens Dienstag, 22. März 2017 an:  
IG-Alter Stefan Röthlisberger, Wikartswil 628, 3512 Walkringen / Telefon 031 701 08 55  
Oder per E-Mail an: [stefan.roethlisberger@bluewin.ch](mailto:stefan.roethlisberger@bluewin.ch)



**Anmeldung: Führung Illusoria Land**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Angebote 50 plus

IG-Alter Walkringen

**Kosten:**

Eintritt: Fr. 20.00 / AHV: Fr. 18.00

Führung: Fr. 10.00

**Anreise:**

Mit Privatautos



**Zeitplan:**

13:15 Besammlung Bahnhof Walkringen

14:00 Führung ca. 1Std.

Anschl. Zusammensein im Rest. Kreuz

Ab 16:00 Heimfahrt

**Organisation und Begleitung:**

Helene Brügger

# Energiezentrale Forsthaus Bern

## Angebote 50 plus IG-Alter Walkringen

Freitag, 05. Mai 2017



Wir tauchen ein in die Welt der Energieversorgung. Der Chef Thomas Bücherer persönlich führt uns durch das Besucherzentrum ewb und die Energiezentrale Forsthaus.



### Kosten:

Fr. 20.00 (incl. Apero) plus Fahrpreis  
Bern retour

### Anreise:

Zug via Konolfingen, Bus bis Forsthaus.  
Billett wird durch Organisatoren besorgt.



### Zeitplan:

13:00 Besammlung Bahnhof Walkringen  
13:09 Abfahrt Walkringen  
14:15 Führung ca. 90 min mit  
anschliessendem Apero  
17:16 Abfahrt im Forsthaus  
18:10 Ankunft in Walkringen

### Organisation und Begleitung:

Stefan Röthlisberger

Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens Dienstag, 30. April 2017 an:  
IG-Alter Stefan Röthlisberger, Wikartswil 628, 3512 Walkringen / Telefon 031 701 08 55  
Oder per E-Mail an: [stefan.roethlisberger@bluewin.ch](mailto:stefan.roethlisberger@bluewin.ch)



### Anmeldung: Führung Energiezentrale

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich habe Halbtax

Ich habe GA

Ich benötige ein ganzes Billett



**S P I T E X**  
*Hilfe und Pflege zu Hause*

SPITEX Region Konolfingen

## **SPITEX Region Konolfingen - Besser zu Hause!**

- Professionell bei Ihnen zu Hause - Umfassende Pflege
- Auch in schwierigen Zeiten für Sie da - Psychiatrische Pflege
- Lebensqualität bis zuletzt – Palliative Care
- Spezialisierte Wundversorgung - durch unsere Wundexpertin
- Mehr als Reinigung - Hauswirtschaft und Betreuung
- Und was wir sonst noch für Sie tun - Vermittlung von Mahlzeitendienst, Fahrdienst, Hilfsmitteln



**SPITEX Region Konolfingen**, Zentrum, Dorfstrasse 4c, 3506 Grosshöchstetten

T: 031 770 22 00 | F: 031 770 22 09 | [info@spitex-reko.ch](mailto:info@spitex-reko.ch) | [www.spitex-reko.ch](http://www.spitex-reko.ch)

Schalter und Telefon: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr / 14.00-17.00 Uhr (Anrufbeantworter zu den übrigen Zeiten)

## Spiel der Kräfte

### Jahresausstellung im Sensorium (Feb. – Dez. 2017)

***Mitte Februar eröffnet das Sensorium seine Jahresausstellung „Spiel der Kräfte“. Auf die Besucherinnen und Besucher warten neunzehn verschiedene Stationen, die einladen, spielerisch und intuitiv die Kräfte zu erforschen, die unser Universum bestimmen.***

- ❖ Warum fällt ein Apfel eigentlich zu Boden?
- ❖ Warum merken wir nicht, dass sich die Erde mit 1670 km/h dreht?
- ❖ Warum werden wir in einer scharfen Kurve im Auto gegen die Carrosserie gedrückt?
- ❖ Warum wird einigen Menschen beim Lesen im fahrenden Auto schlecht?
- ❖ Und warum weiss ein Kind, das mit einem Hammer einen Nagel in eine Holzkiste hämmert, wie viel Kraft es aufwenden muss, damit der Nagel die Kiste nicht zersplittert?

Die neunzehn Stationen bieten viel Raum für eigene Erfahrungen und Experimente. Erdanziehung, kinetische, elektrische, thermische oder elastische Energie sind nicht zwingend als solche erkennbar, aber oft können unsere Sinne diese Phänomene erfassen. Deshalb werden die Besucherinnen und Besucher eher von einem praktischen als von einem theoretischen Standpunkt an die Themen Kraft und Energie geführt - entweder auf eigene Faust oder in interaktiven Führungen oder spielerischen Workshops.

#### ***Ist Spielen unproduktiv?***

Das Sensorium setzt mit seiner Jahresausstellung gegen die Interpretation an, dass Spielen unproduktiv sei und nur der Unterhaltung diene. Frédéric Blanvillain, Leiter Sensorium, ist überzeugt, dass der Mensch gerade im Spiel in einer relativ geschützten Umgebung verschiedene Emotionen und die Vielfalt des Lebens erfahren könne. Spielen sei eine Notwendigkeit, um Neues zu entdecken, die eigenen Kräfte einschätzen zu lernen und um sich eine Identität zu schaffen.

#### ***Allgemeine Informationen***

*Weitere Informationen/Preise/Öffnungszeiten*  
<http://www.ruettihubelbad.ch/de/sensorium/>

*Buchung Workshop/Führung oder telefonische Auskunft*  
Telefon: 031 700 85 85  
E-Mail: [sensorium@ruettihubelbad.ch](mailto:sensorium@ruettihubelbad.ch)

## GARAGE WIDMER AG WIKARTSWIL

Wikartswil 617, 3512 Walkringen  
Tel. 031 701 15 65, Fax 031 701 11 74  
E-Mail: [info@garage-widmer.ch](mailto:info@garage-widmer.ch)



SUBARU

[www.garage-widmer.ch](http://www.garage-widmer.ch)

Reparaturen und Verkauf aller Marken



NISSAN

# wittwer

Freude am Bauen

Sunnedörflstrasse 12, 3512 Walkringen  
079 420 73 66, [daniel@wittwer-bau.ch](mailto:daniel@wittwer-bau.ch)

Elektro | Telematik | 24-h-Service  
Kompetent vernetzt.

**ISP**  
Electro Solutions  
Ein Unternehmen der BKW

[www.ispag.ch](http://www.ispag.ch)

BKW ISP AG  
Wikartswil 618  
3512 Walkringen  
Tel 031 701 22 88

**emmental**  
versicherung

Ortsagentur Walkringen

Ernst Gartenmann  
Tel. 079 475 41 15

[www.emmental-versicherung.ch](http://www.emmental-versicherung.ch)

# KJM

## JUTZIMOTORSPORT

Gewerbstrasse 17 - 3512 Walkringen - 031/701 23 43  
[www.jutzimotorsport.ch](http://www.jutzimotorsport.ch)

## C+singenieureag

bauingenieure  
[info@csing.ch](mailto:info@csing.ch)

fh/sia/stv/eur  
[www.csing.ch](http://www.csing.ch)

Hasle b.B. Burgdorf Huttwil Walkringen



Carrossier



Carrosserie- und Lackierzentrum

# CLZ AG

Forte & Tetaj

Wikartswil 616 A  
3512 Walkringen  
Tel. 031 705 15 15



METALL  
BAU



SANITÄR  
ANLAGEN



KUNST  
SCHLOSSEREI

**NIKLAUS**  
WALKRINGEN  
031 / 701 10 40

[niklaus-s@bluewin.ch](mailto:niklaus-s@bluewin.ch)  
[www.niklaus-s.ch](http://www.niklaus-s.ch)

Roland Rufenacht  
Hauptstrasse 1  
3512 Walkringen

visuelle  
Kommunikation **click  
design**  
PRINTDESIGN  
WEBDESIGN  
FOTOGRAFIE

031 701 19 56 / [CLICKDESIGN.CH](http://CLICKDESIGN.CH)



RENOMA GmbH

BEDACHUNGEN UND FASSADENBAU

3513 BIGENTHAL 031 701 28 17

[www.renoma-bedachungen.ch](http://www.renoma-bedachungen.ch)

# RAIFFEISEN

Worblen-Emmental

# LÜTHI AG

Bauunternehmung

Sennackerweg 1 · 3508 Arni · Tel. 031 701 11 91 · [info@luethibau.ch](mailto:info@luethibau.ch)

## Aeschlimann Innenausbau AG

Furth 464 | 3512 Walkringen | T 031 701 12 65  
www.schreinerei-aeschlimann.ch  
info@schreinerei-aeschlimann.ch

## Bahnhof Walkringen

www.rdschw.ch

### Wir sind für Sie da!



Montag–Freitag 09.00–12.00 Uhr / 15.00 – 19.00 Uhr  
Samstag / Sonntag geschlossen

Bahnhofstr. 4 3512 Walkringen Tel. 058 327 53 20

Hier könnte Ihr Inserat werben!

**Interessiert?**

Gerne gibt Ihnen die Gemeindeverwaltung  
Walkringen unter Telefon 031 701 00 22  
nähere Auskunft!

### Gemeindeverwaltung Walkringen

Telefonnummer 031 701 00 22  
Faxnummer 031 701 37 05  
E-mail-Adresse [gemeinde@walkringen.ch](mailto:gemeinde@walkringen.ch)  
Homepage [www.walkringen.ch](http://www.walkringen.ch)

Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag	---	14.00 – 18.00
Dienstag	---	14.00 – 17.00
Mittwoch	08.00 – 12.00	---
Donnerstag	08.00 – 12.00	---
Freitag	---	---

Aufnahme Titelbild: Rufenacht Roland  
Aufnahmeort: Walkringen

**Feuerwehr-Notruf 118**  
**Ärztlicher Notfalldienst 0900 57 67 47**

**Alarmzentrale Feuerwehr Regio Gumm**  
**bei schweren Unwettern 031 701 23 42**

### Redaktionsschluss für die nächsten Infos

Freitag, 21. April 2017, 12.00 Uhr für die Mai-Ausgabe